

Lipid

NATÜRLICHE ÖLE & FETTE

LIPID AG

Schulstrasse 29
5070 Frick
Tel. + 41 62 871 50 40
Fax + 41 62 871 50 41
info@lipid.ch
MWST : CHE.109.335.772

Biogas-Substrat LV60

Analytische Parameter

| <u>Parameter</u> | <u>Einheit</u> | <u>Wert</u> | <u>Prüfverfahren</u> |
|--------------------------|----------------|--|----------------------|
| Stärke, Zucker, Melasse | % (m/m) | 70-75 % | EN ISO 3675 |
| Kalium | % (m/m) | 2-4 % | EN ISO 20846 |
| pH-Wert | | 6 -7 | |
| Wasser | % (m/m) | 35-40 % | ISO 3987 |
| Schwefel (total) | % (m/m) | 0.4 % | prEN ISO 20846 |
| Phosphor, Erdalkali | % (m/m) | 0.3 % | ISO 3987 |
| PCDD/PCDF | I-TEQ | <0.75 Nano-gr. | |
| | | | |
| Optimale Lagertemperatur | °C | minus 10 bis plus 20 °C | |
| Schmelzpunkt | °C | minus 10 °C | |
| | | | |
| Herkunft: | | Rein pflanzlich, aus der Rübenverarbeitung | |
| Verwendung | | Fermentiersubstrat | |

Herkunft

Aus der technischen Herstellung von Bio-Ethanol, standardisiert; nicht geniessbar
Hersteller: F.X. Wieninger GmbH; D-94036 Passau

Konformität Minerölsteuer OZD

Positive Vorprüfung OZD Ref. 331.23-4/14.017 vom 08. Sept. 2014

Physikalische Beschreibung

Aussehen: bräunlich,

Konsistenz: freifliessend bis cremig

Wassergefährdungsklasse: 0

Biologische Abbaubarkeit: 3 Tage

Lagerung

Im Tank, keine Isolation, keine Heizung

Produkt bleibt flüssig bis mindestens Minus 15°C

Verpackung und Haltbarkeit

Verpackung: im Tankzug zu 25'000 kg, isoliert

Haltbarkeit: mind. 12 Monate nach Lieferung

Anmerkung zur Bestimmung Wassergehalt K.F.

Der Wassergehalt wird nach der Methode Karl Fischer (K.F.) bestimmt und bezieht sich auf den Gehalt von Wasser (Dihydrogenmonoxid) im Zeitpunkt der Anlieferung. Die Bestimmung erfolgt durch Titration der Methode DIN EN ISO 12937.

Eine verlässliche Aussage über den Wassergehalt eines bestimmten Postens setzt voraus, dass das untersuchte Muster repräsentativ die ganze Charge abbildet.

Angaben zur Sicherheit

1. Allgemeine Informationen

Handelsname: „LV60“
Verwendung des Stoffes: als Fermentiersubstrat
Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: entfallen

2. Handhabung

Körperschutz: Arbeitsbekleidung
Handschutz: undurchlässiges Handschuh-Material
Augenschutz: beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert
Atemschutz: nicht erforderlich

3. Personengefährdung und Erste-Hilfe-Massnahmen

Bei sachgemäsem Umgang und bestimmungsgemässer Verwendung verursacht das Produkt keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Das Produkt bewirkt auf Haut und Augen keine Reizwirkung. Das Produkt enthält keine relevanten Mengen an Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

| | |
|-------------------------------|--|
| Massnahmen nach Einatmen: | Frischluftzufuhr |
| Massnahmen nach Hautkontakt: | Verschmutzte Kleidung entfernen und betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife waschen. |
| Massnahmen nach Augenkontakt: | Augen unter fliessendem Wasser spülen, ev. Arzt aufsuchen. |
| Massnahmen nach Verschlucken: | Mund gründlich mit Wasser spülen, kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt aufsuchen. |

4. Brandbekämpfung

| | |
|---|---|
| Explosionsgefahr: | Das Produkt ist bei Umgebungstemperatur nicht explosionsgefährlich. |
| Selbstentzündlichkeit: | Das Produkt ist bei Umgebungstemperatur nicht selbstentzündlich. |
| Brand- und Explosionsschutz: | Keine besonderen Massnahmen erforderlich. |
| Die vollständige Verbrennung führt zu: | Kohlendioxid und Wasser |
| Bei Erhitzung, unvollständiger Verbrennung oder im Brandfall kann freigesetzt werden: | Kohlenmonoxid |
| Geeignete Löschmittel: | Schaum, Löschpulver. |

5. Freisetzung in Wasser oder Erdreich

Wassergefährdung: Das Produkt ist nicht wassergefährdend (Wassergefährdungsklasse WGK 1). Der biologische Abbau erfolgt innert wenigen Tagen und stellt keine Gefährdung der Wasserfauna dar.

Biologische Abbaubarkeit im Erdreich: Das Produkt wird mikrobiell vollständig in die Elemente Kohlenstoff (C), Wasserstoff (H) und Sauerstoff (O) abgebaut und hinterlässt keine inerten Abbau- oder Folgeprodukte.

Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personen entfernen, deren Anwesenheit nicht erforderlich ist. Lecks schliessen.

Bei Eindringen in Gewässer und Kanalisationen die Behörden informieren.

Flüssigkeitsbindendes Material (Sand, Kieselgur etc) einsetzen, in gekennzeichnete und verschliessbare Behälter einfüllen und vorschriftsgemäss entsorgen.

6. Handhabung und Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Lagerbedingungen: keine besonderen.